

Und Reinekens Spotten, daß schuf ihm Scham.  
 Da war er gefangen in dem Neste.  
 So schändete Reineke seine Gäste.

### Das dreizehnte Kapitel.

Wie Hünze der Kater von Reineke verrathen ward und wie  
 Reineke Frau Biermund besuchte.

Als in das Loch kam Hünze jetzt,  
 Vor das der Fallstrick war gesetzt,  
 Und er des Strickes ward gewahr,  
 Und die große Noth, in der er war,  
 Da ihn der Fallstrick hielt gefast:  
 Da erschrock er sehr, und that in Hast  
 Einen Sprung, daß der Strick zusammenlies.  
 Da ward er gar betrübt und rief  
 Wehmüthig den Gefährten an.  
 Als draußen Reineke das vernahm,  
 Da freut' er sich und rief ins Loch:  
 „Hünze, die Mäuse schmecken dir doch!  
 Sind sie auch recht gut und fett?  
 Wenn der Pfaff' es wüßt' oder Martinet,  
 Wie ihr sein Wildpret schmaußt in Ruh,  
 Er brächt' euch sicher Senf dazu;  
 Solch höfischer Knabe Martinet ist.